

Kurzbericht

öffentlicher Teil

30. Sitzung – Rechtspolitischer Ausschuss

7. Oktober 2021, 14:01 bis 15:27 Uhr

Anwesend:

Vorsitz: Walter Wissenbach (AfD)

CDU

Dirk Bamberger
Christian Heinz
Andreas Hofmeister
Uwe Serke

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Miriam Dahlke
Hildegard Förster-Heldmann
Torsten Leveringhaus
Lukas Schauder

SPD

Karina Fissmann
Heike Hofmann (Weiterstadt)
Gerald Kummer
Turgut Yüksel

AfD

Gerhard Schenk

Freie Demokraten

Marion Schardt-Sauer

DIE LINKE

Dr. Ulrich Wilken

Fraktionsassistentinnen und -assistenten:

CDU: Florian Schönwetter
 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Dr. Frederik Rachor
 SPD: Franziska Pautsch
 Freie Demokraten: Bérénice Münker

Landesregierung, Rechnungshof, etc.

Name - bitte in Druckbuchstaben -	Amts- bzw. Dienst- bezeichnung	Ministerium, Behörde
RICHTER, INGRID	PRÄSIDENTIN	IT- STELLE
Meister, Karin	ORechnR'in	HRH
Becker, Dirk	ORechnR	HRH
Schwan, Judith	AF	HRH
Vogl, Peter	MR	HRH
Erdem, Haim	RD'in	HRH
WILHELM, URSULA	MR'in	HRH
Niemesch, Olaf	MR	HMdJ
Schwarz, Brigitte	MR'in	HMdJ
Speth, Peter	MR	HMdJ
Wass, Sven	MR	HMdJ
Rothweiler, Sebastian	MR	HMdJ
Wichel	MR'in	HMdF
Higel, Arvid	MR'in	HMdF
Eckardt, Annett	MR'in	HMdF
Prümm, Jonas	RiLG	Stk
Achtele, Michael	RD	HMdJ
Schiff, Simon	R.vG	HMdJ
Kühne-Hörmann, Eva	Ministerin	HMdJ
Schalk, Sebastian	MinR	HMdJ

Protokollführung: J. Decker

Inhaltsverzeichnis:

2. **Berichtsantrag**
Fraktion der SPD
Cum-Ex und Cum-Cum-Geschäfte 2021
Drucks. [20/5339](#)

S. 4

Punkte 1 und 3

siehe nicht öffentliche Sitzung

2. **Berichtsantrag**
Fraktion der SPD
Cum-Ex und Cum-Cum-Geschäfte 2021
Drucks. [20/5339](#)

HHA, RTA

hierzu:

Schreiben des HMdF vom 28.05.2021

- Ausschussvorlage HHA 20/35 –
- Ausschussvorlage RTA 20/15 –

(eingegangen und verteilt am 31.05.2021)

Abg. **Heike Hofmann** dankt für den schriftlichen Bericht und erkundigt sich mit Blick auf die Antwort auf Frage 2, der zufolge der Staatsanwaltschaft als Herrin des Verfahrens die Berichte zugeleitet würden, wie und in welchem Zeitrahmen diese Berichte weiterbearbeitet worden seien.

Zu der auf S. 6 der Ausschussvorlage thematisierten Personalausstattung der Ermittlungsgruppen bitte die Rednerin, in Anbetracht des hohen Arbeitsaufwands betreffend die Cum-Cum-Verfahren diese Zahlen noch einmal zu konkretisieren. Im Haushaltsausschuss sei berichtet worden, dass mit reduziertem Personalbestand gearbeitet werde.

Hinsichtlich der Antworten auf die Fragen 12 und 14 frage die Rednerin nach einer Einschätzung, inwieweit aktuell und in naher Zukunft weitere Fallgestaltungen zu Cum-Cum aufgegriffen und bearbeitet würden.

Ministerin **Eva Kühne-Hörmann** sagt zu, die Fragen aufgrund ihres Umfangs schriftlich zu beantworten.

Beschluss:

RTA 20/30 – 07.10.2021

Die Beschlussfassung wird vertagt.

(einvernehmlich)

Die Ministerin sagt ergänzende Informationen zu

(Folgt nicht öffentlicher Teil)